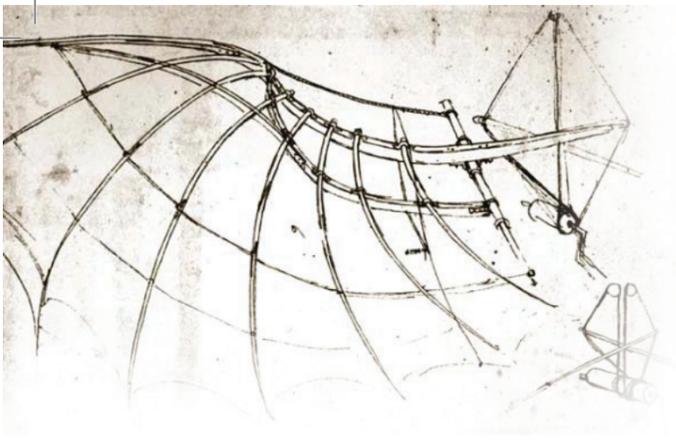




THE GREAT MASTERS

MICHELANGELO • LEONARDO • RAFFAEL

... Faszination, Inspiration; eine spannende Ausstellung für jedermann.



THE GREAT MASTERS

DER GRÖSSTEN DENKER DER RENAISSANCE

Hin und wieder bietet sich irgendwo auf der Welt die Gelegenheit, sich das Werk eines der großen drei italienischen Meister Leonardo da Vinci, Michelangelo oder Raffael anzusehen. Derlei Ausstellungen erzeugen immer viel Interesse und Aufmerksamkeit, und Menschen reisen aus der ganzen Welt herbei, um einen Blick auf das Schaffen dieser berühmten Männer werfen zu können. Nun wird jedoch die Anziehungskraft dieser drei Meister gebündelt. Hierdurch bietet sich die Möglichkeit, eine spannende Reise zurück ins Italien der Renaissance zu machen, auf der anschaulich gezeigt wird, wie stark diese drei Männer unsere heutige Welt geprägt haben.

The Great Masters ist eine interaktive Ausstellung für Jung und Alt. Unter Einsatz allerneuester Technik und mit dem zusätzlichen Vorteil, dass sich auf Wunsch einige der wertvollsten Renaissancemalereien und -skulpturen der Welt in die Ausstellung integrieren lassen, erklärt diese spektakuläre Schau, wie groß der Einfluss der drei Meister auf die Entwicklung vieler Facetten von Kunst und Wissenschaft war und ist. Auch heute noch, 500 Jahre später, erkennen wir Spuren der italienischen Renaissance um uns herum.

Das Potenzial zum Publikumsmagneten, prognostizierte Besucherzahlen von 150000 bis 300000 Personen, ein sehr rentables Modell für die Veranstaltungsorte mit geringem Risiko, niedriger Investition in Zeit, Geld und Arbeitskräfte, und die einmalige Gelegenheit, Originalwerke der drei Meister sowie ihrer Zeitgenossen einzubinden, machen diese Ausstellung zu einem Großveranstaltungs-Highlight.

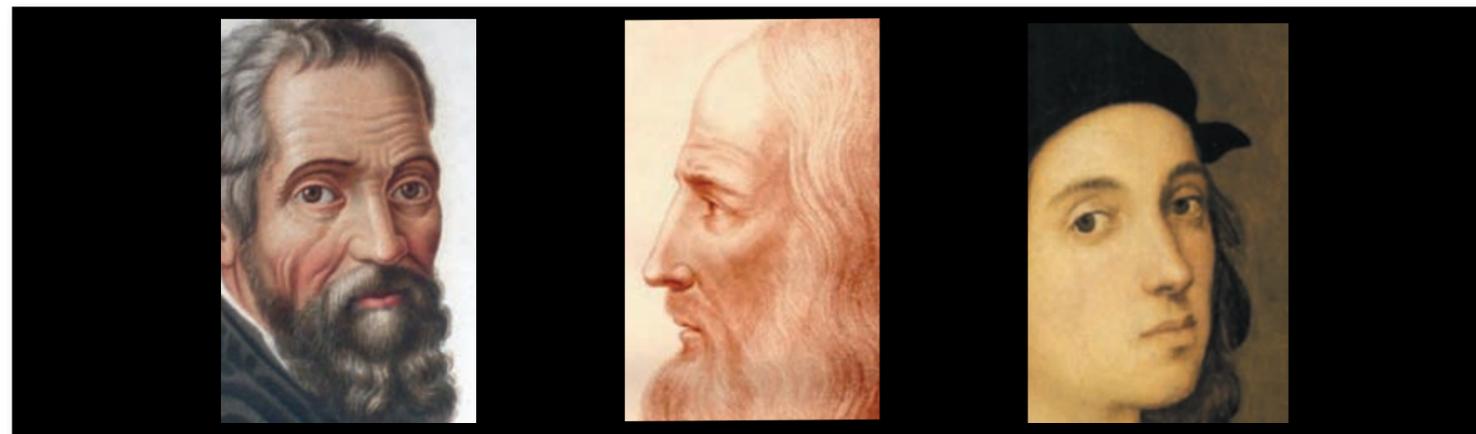
The Great Masters ist eine überarbeitete und weiterentwickelte Version der Ausstellung *And There Was Light*, die 2010 im schwedischen Göteborg zu sehen war. Aufgrund der großen Beliebtheit bei Publikum und Kritikern zugleich zählte die Ausstellung über 130000 Zuschauer aus der ganzen Welt.

THEMATISCH VIELSCHICHTIGES EVENT

Unabhängig vom Alter, Geschlecht oder Interessensgebiet der Besucher hat diese Ausstellung einem breit gefächerten Publikum enorm viel zu bieten. Hier findet jeder etwas Interessantes, vom Ausprobieren der mechanischen Prinzipien von Leonardos Erfindungen bis hin zu Informationen darüber, welche Mühen und Anstrengungen es kostete, die Decke der Sixtinischen Kapelle zu bemalen. Zu bestaunen sind unter anderem die über 40 beeindruckenden, neu angefertigten und historisch getreuen Modelle von Leonardos berühmten Erfindungen sowie auch die bemerkenswerten Zeichnungen, die Leonardo und Michelangelo für ihre Anatomiestudien anfertigten. Daneben sind auch Michelangelos Pläne für eine gigantische bewohnbare Statue mit Geschäften und Wohnbereichen enthalten. Der Besucher erhält außerdem die Möglichkeit, sich per Touchscreen die vielen Gemälde anzusehen, die Raffael während seines kurzen Lebens anfertigte, sowie seine Arbeiten in der Vermessung und Organisation alter römischer Ruinen. Zudem erfährt der Besucher, wodurch sich Fresko- und Seccomalerei von einander unterscheiden.

Die großzügigen und spektakulären Ausstellungsbereiche bzw. -räume sind thematisch in mehrere Abschnitte unterteilt, die jeweils repräsentative Aspekte der italienischen Renaissance behandeln, so zum Beispiel Architektur, Anatomie oder Leonardos Abendmahl. Daneben helfen Modelle und High-Tech-Audio- bzw. -Video-Einrichtungen dabei, diese Ausstellung zu etwas noch nie da Gewesenem zu machen. Der Besucher kann auf einzigartige, unterhaltsame und überraschende Weise einen umfassenden Einblick in die Gedankenwelt dieser drei großen Meister gewinnen. Die Ausstellung bietet eine einmalige Gelegenheit, sich darin zu vertiefen, wie sich die Werke und Ideen der Meister bis auf unser heutiges Leben auswirken, und sich zu fragen: "Werden die Dinge von heute denselben großen Einfluss auf die nächsten 500 Jahre haben?"

2



Michelangelo

Leonardo

Raffael



FRAGEN AUFWERFEN UND UNTERHALTEN

ETWAS FÜR ALLE

Ganz gleich, ob sich jemand für Technik, Geschichte oder Kunst interessiert – diese Ausstellung beweist dem Besucher, dass sich in jedem dieser Bereiche etwas Neues und Unterhaltsames lernen lässt. Bei The Great Masters kommt modernste Technik zum Einsatz, wie ein interaktives Audioguide-System mit Infrarotfernbedienung, interaktive Touchscreens, Exponate zum Anfassen und Ausprobieren sowie Computer, um auf interaktive sowie informative und gleichzeitig unterhaltsame Weise die Welt von heute mit den Entdeckungen aus der Renaissancezeit zu verbinden. Die Ausstellungsstücke sind so gewählt, dass sich noch uninformierte Besucher für Informationen begeistern lassen und Besucher, die bereits mit dem Thema vertraut sind, sich weiter in die Materie vertiefen können.

UNSERE PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG

Wir finden, dass Lernen Spaß machen und inspirieren sollte, weshalb sich dieser gedankliche Grundsatz in der gesamten Ausstellung widerspiegelt. Beim Durchlaufen der Räume wird der Besucher nicht nur unterhalten und beeindruckt, er lernt auch etwas über viele unterschiedliche Wissensgebiete, die möglicherweise zu innovativem Denken und Schaffen inspirieren. Wir möchten aufzeigen, wie die moderne Welt von der vergangenen beeinflusst werden kann, und wie das Lernen historischer Fakten zu einem besseren Verständnis für die Gegenwart und zu einem geschärften Sinn für die Zukunft führt!

Die Renaissance wird als Epoche niemals veralten oder überholt sein. Ganz im Gegenteil – dieses Zeitalter war nie interessanter als heute, da sich fast täglich Vergleiche anstellen lassen zwischen alltäglichen Dingen und Dingen, die drei Meister vor 500 Jahren schufen. Die Ausstellung vermittelt jedoch nicht nur die Geschichte der drei Meister – sie wirft für den Besucher auch Fragen über unsere eigene Gegenwart und Zukunft auf.



In voller Größe eine Reproduktion des David von Michelangelo 5,2 m



EINBINDEN VON ORIGINALKUNSTWERKEN

EINE SPEKTAKULÄRE CHANCE

The Great Masters bietet eine einmalige Gelegenheit, wie sie bei Ausstellungen dieser Art nicht oft zu finden ist: Museen erhalten die Möglichkeit, eine Auswahl an Originalkunstwerken der drei Meister zu integrieren. Durch die Präsentation einiger der wertvollsten Renaissancegemälde und -skulpturen auf der Ausstellung wird nicht nur deren Wert gesteigert, sondern auch eine weitere Dimension geschaffen, die dem Besucher ein Erlebnis der Extraklasse verspricht.

Wir präsentieren Kunstwerke als zusätzliches Qualitätsmerkmal zur Ausstellung: Gemälde, Skizzen, Terrakotta-Exponate und Skulpturen, die seit ihrer Entstehung nichts an ihrer Bedeutung für die Kunstwelt eingebüßt haben. Einige Stücke wurden erst relativ neu entdeckt, andere dagegen sind seit dem 16. Jahrhundert bekannt. Die Einbindung der Originalwerke in die Ausstellung erhöht nicht nur deren Qualitätspotenzial, sondern zieht auch eine noch größere Anzahl von Besuchern an.



Der Katalog aus
:and There Was Light



Der heiligen Familie, Raffael



Lanfranchi Arrotino, zugerechnet,
dem Umkreis v. Michelangelo



MEDIEN

VOLLER ERFOLG

Aufgrund der Möglichkeit, Originalstücke einzubinden, handelt es sich bei der Ausstellung um eine einmalige Chance, die zu einem Medienereignis ungeahnten Ausmaßes werden kann – aber auch, weil sie das Potenzial hat, unabhängig von Interessensgebieten, Alter oder Geschlecht alle Menschen anzusprechen. The Great Masters ist eine um die Welt reisende, groß angelegte Ausstellung, die pro Veranstaltungsort 150000-300000 Besucher anziehen kann.

Das Medieninteresse für die Göteborger Ausstellung war beachtlich. Über 220 international bekannte Zeitungen und Fernsehsender wie NBC, FOX und CNN berichteten darüber.

So war in schwedischen Zeitungen zu lesen:

„...lassen Sie sich faszinieren, von kulturhistorischen Erkenntnissen über wahrlich revolutionäre Jahrzehnte der norditalienischen Geschichte mit drei Künstlern, die zur Personifizierung der glorreichen Glanzzeit wurden, die sich Renaissance nennt.“

„Hier lassen sich sowohl Leonardos hingebungsvolle Anatomieskizzen als auch seine visionären Holzmodelle von Kriegs- und Flugmaschinen bewundern.“

„Die Ausstellung zeigt, ... wie die Meister noch immer ihren Einfluss ausüben – bis heute. Diese Ausstellung hat auch eine Botschaft: Das Bedürfnis, das Dunkel zu erhellen und umzudenken, kennt kein Verfallsdatum.“



Das Medieninteresse für die Göteborger Ausstellung war beachtlich. Über 220 international bekannte Zeitungen und Fernsehsender wie NBC, FOX und CNN berichteten darüber



... Faszination, Inspiration; eine spannende Ausstellung für jedermann.

FLEXIBILITÄT

MODULARER AUFBAU MIT HOHER FLEXIBILITÄT

The Great Masters ist in thematische Module bzw. Bereiche unterteilt, wodurch sich die Ausstellung sehr flexibel an den jeweiligen Veranstaltungsort anpassen lässt. Jeder Themenbereich lässt sich einzeln platzieren. Aufgrund der flexiblen Gestaltungsmöglichkeiten ist es einfach, individuelle und wirklich einzigartige Ausstellungen zu erschaffen, die dem Besucher ein besonderes und unvergessliches Erlebnis bieten. Die Module lassen sich in einem oder in mehreren Räumen anordnen, um den verfügbaren Platz des jeweiligen Museums bestmöglich auszunutzen. Die Bereiche sind als in sich funktionierende Einheiten vorgesehen und können voneinander unabhängig betrachtet werden. Der Grundgedanke besteht darin, den Besucher die Räume frei, in seinem eigenen Tempo durchlaufen zu lassen und ihn nicht an eine bestimmte Route zu binden.

FÜR VERANSTALTUNGSORTE MIT 600–1100 M²

Die Ausstellung ist so konzipiert, dass sie sich an die meisten Veranstaltungsorte mit einer Gesamtfläche von 600–1100 m² anpassen lässt – in einem oder in mehreren Räumen. An dieser Stelle möchten wir das modulare Konzept der Ausstellung hervorheben, bei dem die einzelnen Themenbereiche so auslegbar sind, dass sie sich an die jeweiligen Platzverhältnisse vor Ort anpassen lassen. Daher stellt das im Ausstellungsmaterial enthaltene Layout lediglich einen Vorschlag dafür dar, wie sich die unterschiedlichen Bereiche auf einem hypothetischen, zusammenhängenden Grundriss anordnen lassen könnten. Wir sind für Input seitens der Museen hinsichtlich der Anordnung von Räumen und Inhalten jederzeit offen. Die einzelnen Themenbereiche stellen unabhängige Einheiten dar, die sich ganz nach Wunsch platzieren lassen.

Dank der flexiblen Bauweise mit leicht zusammenfügbaren Aluminiumrahmen, Schnellverschlüssen und Plug-In-Beleuchtung wird das Baukastenprinzip noch verstärkt. Hierdurch verlaufen Auf- sowie Abbauarbeiten schnell, einfach und sicher. Die Ausstellung lässt sich von einer Handvoll Mitarbeiter in weniger in 1-2 Woche aufbauen.



EIN TEAM VON EXPERTEN



Alessandro Vezzosi



Francesco Buranelli

KUNSTWISSENSCHAFT

Hinter *The Great Masters* steht ein internationales Team von Experten aus der Welt der italienischen Kunst und Kultur. Zu dem Team gehören einige der weltweit führenden Experten für italienische Renaissancekunst mit Spezialisierung auf die drei Meister.

Die Experten dieses Teams sind seit Jahrzehnten an Wissenschafts-, Kunst- und Kulturprojekten auf hohem internationalem Niveau beteiligt. Mit ihren beeindruckenden Lebensläufen verfügen sie über das Wissen und die Erfahrung, die zum Zusammenstellen einer interessanten, groß angelegten Ausstellung erforderlich sind. Nicht zuletzt sind sie Teil eines einzigartigen internationalen Kontaktnetzwerks, das ihnen dabei hilft, ihr Wissen weiter zu vertiefen und den Inhalt der Ausstellung auf Weltklasseniveau anzuheben.

ALESSANDRO VEZZOSI

Alessandro Vezzosi ist ein weltweit anerkannter Da-Vinci-Experte und steht hinter einer ganzen Reihe von Ausstellungen über diesen Meister. Er ist Gründer und Inhaber des Museums Museo Ideale Leonardo Da Vinci im italienischen Vinci, woher Leonardo stammt. Sein Interesse und sein Engagement für die italienische Renaissance und Leonardo da Vinci hat ihm in der Kunstwelt einen großen Bekanntheitsgrad verschafft. Seine Beziehungen in internationalen Kunstkreisen ermöglichen es ihm, Originalkunstwerke zur Ausleihe zu beschaffen, was für die Ausstellung von unschätzbarem Wert ist.

Alessandro Vezzosi hat zahlreiche Bücher zum Thema Leonardo da Vinci verfasst, die in über 20 Ländern erschienen sind. Er ist Ehrenmitglied der Designakademie in Florenz und ehrenamtlicher Mitarbeiter des italienischen Ministeriums für Kultur und Umwelt. Seine Vorträge erfreuen sich auf der ganzen Welt großer Beliebtheit, und er ist Mitglied mehrerer Expertenausschüsse sowie wissenschaftlicher Gremien. Als Kapazität in Sachen Museumskunde trägt er dazu bei, dass ein Besuch der Ausstellung *The Great Masters* für jeden zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

FRANCESCO BURANELLI

Francesco Buranelli ist einer der führenden Experten für Michelangelo und die italienische Renaissancekunst. Er genießt in Kunstkreisen sehr großes Ansehen und war bereits an etlichen namhaften Ausstellungen und Kunstschauen auf der ganzen Welt beteiligt. Als Sekretär der Päpstlichen Kommission für die Kulturgüter der Kirche ist er Papst Benedikt XVI direkt unterstellt. Sein Studium in Etruskologie und der italienischen Antike schloss er mit Auszeichnung ab und promovierte später im Fach Archäologie, beides an der Universität La Sapienza in Rom. Francesco Buranelli ist seit 10 Jahren Direktor der Vatikanmuseen, die pro Jahr über 4 Millionen Besucher zählen.

DIE PRODUZENTEN: EXCELLENT EXHIBITIONS

Das Produktionsunternehmen hinter *The Great Masters*, Excellent Exhibitions AB, verfügt über beachtliche Erfahrung in der Gestaltung internationaler Ausstellungen und besitzt hohe Kompetenz in den Bereichen Design und Kommunikation. Die Organisation arbeitet eng mit den italienischen Experten zusammen, um für die Ausstellung das größtmögliche Potenzial zu gewährleisten. Das Unternehmen zeichnet auch verantwortlich für die sehr erfolgreiche Kunstaussstellung *And There Was Light*, aus denen *The Great Masters* hervorging. Mit Sitz im schwedischen Malmö und mit einem sehr umfangreichen Netzwerk an Wissenschaftlern, Kuratoren und Leihgebern von Kunstwerken in ganz Europa sind die Produzenten in der Lage, ein einzigartiges Erlebnis zu bieten – reich an Traditionen und Qualitätsbewusstsein.

Des Weiteren war das Unternehmen White Oaks Associates aus Marblehead, Massachusetts, maßgeblich an der Gestaltung dieses Besucherereignisses und an der Sicherung der Qualität der Ausstellung beteiligt.

Dank dieses Expertenteams sind alle Voraussetzungen erfüllt, die zum Arrangieren einer erfolgreichen Ausstellung erforderlich sind, die ein breites Besucherspektrum ansprechen und auch die Erwartungen derjenigen Besucher erfüllen soll, die bereits hinreichend mit der Materie vertraut sind.

SERVICEELEISTUNGEN

Die Ausstellung lässt sich an nahezu jeden Veranstaltungsort anpassen und in einem großen oder in mehreren kleinen Räumen errichten lassen. Selbstverständlich sind wir für Vorschläge hinsichtlich des Layouts und des Inhalts über die Wahl zusätzlicher Originalkunstwerke hinaus offen. Excellent Exhibitions ist dabei behilflich, die Bereiche möglichst an die Gegebenheiten vor Ort anzupassen. Es besteht auch die Möglichkeit, eine 5,20 Meter große Reproduktion von Michelangelos berühmter Statue des David im Eingangsbereich zu platzieren – oder an einem anderen Ort in der Ausstellung, insofern die Deckenhöhe dies zulässt.

Ein einzigartiges Plus ist die Möglichkeit, auf Wunsch einige der wertvollsten Renaissancegemälde und -skulpturen der Welt in die Ausstellung einzubinden. Dank unseres weitreichenden Kontaktnetzwerks sind wir in der Lage, Originalstücke zu leihen, die der breiten Öffentlichkeit sonst eher selten zugänglich sind. Diese einzigartige und aufregende Möglichkeit bietet sich uns durch unsere engen Kontakte zu privaten Leihgebern und Museen in ganz Europa.

The Great Masters ist eine umfangreiche Ausstellung, die für den amerikanischen Markt entwickelt und ausgelegt wurde. Durch das Anbieten dieser Ausstellung erhalten Museen die Gelegenheit, einen echten Publikumsmagneten mit faszinierendem Inhalt zu bieten, was der Marke des Museums nachhaltig zugutekommt und sich außerdem in finanzieller Hinsicht positiv niederschlägt.

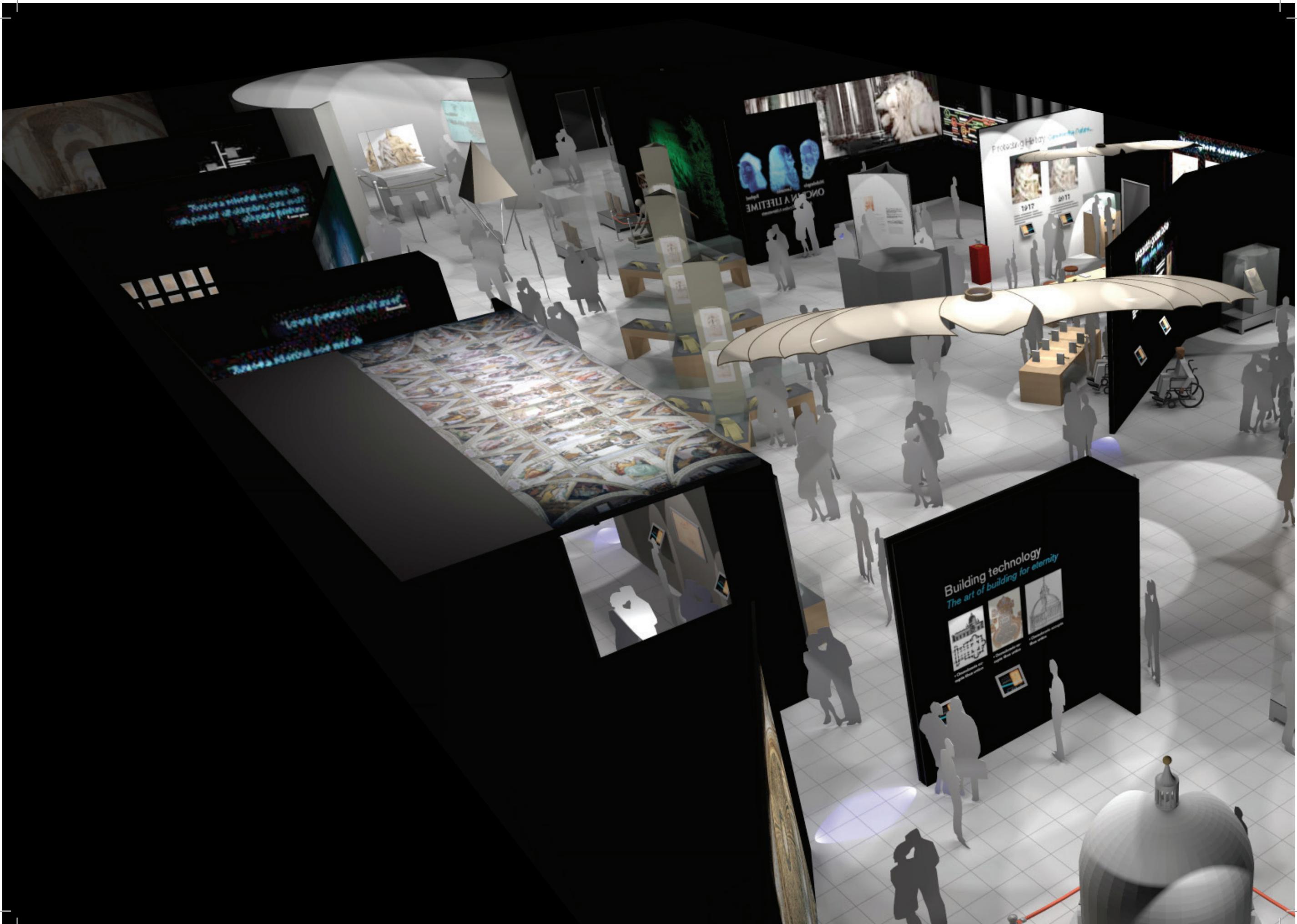
Nähere Informationen erhalten Sie von unserem Mitarbeiter + 46 40 631 43 70 Oder senden Sie uns eine E-Mail an info@excellentexhibitions.com

Und jetzt wünschen wir Ihnen viel Vergnügen beim Lesen unserer Ausstellungsbroschüre!

 Excellent Exhibitions



... Faszination, Inspiration; eine spannende Ausstellung für jedermann.



There is a central core of
the world of objects, and
the world of objects

There is a central core of
the world of objects, and
the world of objects

ONCE IN A LIFETIME

Protecting History

1917 2011

Building technology
The art of building for eternity



EIN ÜBERBLICK ÜBER DIE AUSSTELLUNG



Einführung

MEDIENRAUM

STIMMUNG-SETTER

In diesem Raum wird ein Film gezeigt, der den Besucher auf die Ausstellung einstimmen soll und dessen Stimmung sich wie ein roter Faden durch die Ausstellung zieht. Der 3 Minuten lange, fortlaufend wiederholte Film bietet Erwachsenen wissenswerte Informationen und Kindern sowie Jugendlichen spannende Unterhaltung. Im Film wird ein Zeittunnel gezeigt, der den Zuschauer in die Zeit der drei Meister und ihrer Werke zurückführt. Eine Erzählerstimme gibt die Geschichte vom Zeitalter der Renaissance wieder sowie die Lebensgeschichten von Michelangelo, Leonardo und Raffael. Unterlegt ist der Film mit Musik, die die gezeigten Bilder untermalen und den Besucher ebenfalls auf die gesamte Ausstellung einstimmen soll. Die Filmmusik wurde beim siebten internationalen Filmmusikfestival in Spanien für die Kategorie „Best Promotion Score“ nominiert.

EINE ZEITREISE IN DIE VERGANGENHEIT

Der Film nimmt den Zuschauer mit zurück in eine Zeit vor 500 Jahren, als kreative Geister mit bescheidenen Mitteln Großes erreichen konnten. Er soll einerseits das Interesse für die Renaissance wecken und andererseits Kreativität und Denkweise in neue Bahnen lenken.

Der Zweck dieses Films besteht darin, den Besucher über die Renaissance und die drei Meister zu informieren und ihn dabei gleichzeitig auf das vorzubereiten, was ihn in der Ausstellung erwartet. Diese Art der Einführung ist informativ und kurzweilig zugleich.

Es ist nicht zwingend notwendig, sich den Film vor der Ausstellung anzusehen. Er stellt jedoch eine sinnvolle Einführung in den Ausstellungsinhalt dar.

DAS AUDIOGUIDE-SYSTEM

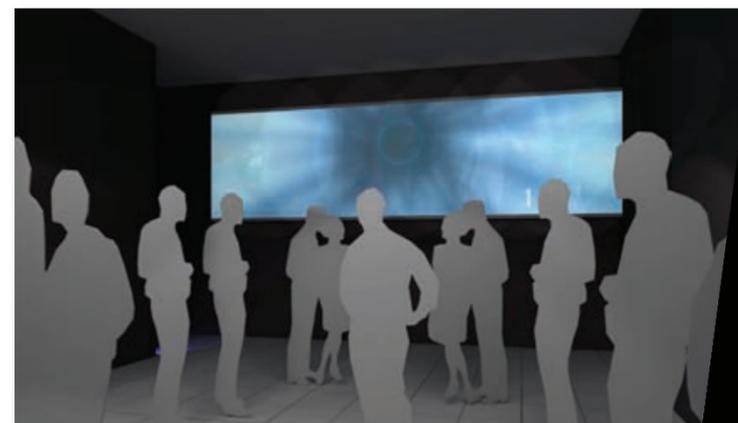
Der Audioguide stellt einen zentralen Bestandteil des Besucherlebnisses dar. Die Stimme eines Erzählers führt das jeweils gewählte Thema näher aus. Der Besucher kann ganz für sich ein persönliches Besucherlebnis gestalten. Indem er das Infrarotgerät auf Empfänger in den verschiedenen Räumen richtet, ist er von der Renaissance nur einen Klick entfernt.

Der Raum enthält

- Einen Projektor mit einem Einführungsfilm über die Renaissance
- Eine Großbildleinwand



Das Audioguide-System ist einfach zu bedienen sowie selbsterklärend und bietet ein noch nachhaltigeres Besucherlebnis.



Indem er auf das Bevorstehende vorbereitet, bietet der dreiminütige Film dem Besucher die Gelegenheit, sich gedanklich auf die übrige Ausstellung einzustellen.



Eine Orientierung

TIMELINE UND DIE ITALIENISCHE GESCHICHTE

GESCHICHTLICHER KONTEXT

Dieser Bereich führt weiter zurück in die italienische Renaissance und erweckt die drei Meister wieder zum Leben. Dem Besucher wird eine Zeitleiste präsentiert, anhand derer wichtige historische Ereignisse im Zusammenhang dargestellt werden. Die Zeitleiste verdeutlicht anschaulich, wie weit zurück in der Vergangenheit die Meister im Vergleich zur Weltgeschichte lebten.

Der Besucher erhält auch die Möglichkeit, mehr über die Lebensumstände im Italien des 16. Jahrhunderts und in der Renaissance zu erfahren. Wie viel verdiente ein einfacher Arbeiter? Wie viele Menschen konnten lesen? Wie reisten die Menschen? Daneben werden Informationen über Michelangelo, Leonardo und Raffael geliefert – über ihre Lebensgeschichten, ihre Entdeckungen und ihre Kunst. Ein leicht verständliches, dreiteiliges Display vermittelt dem Besucher Wissenswertes über das Ideengut der Renaissance.

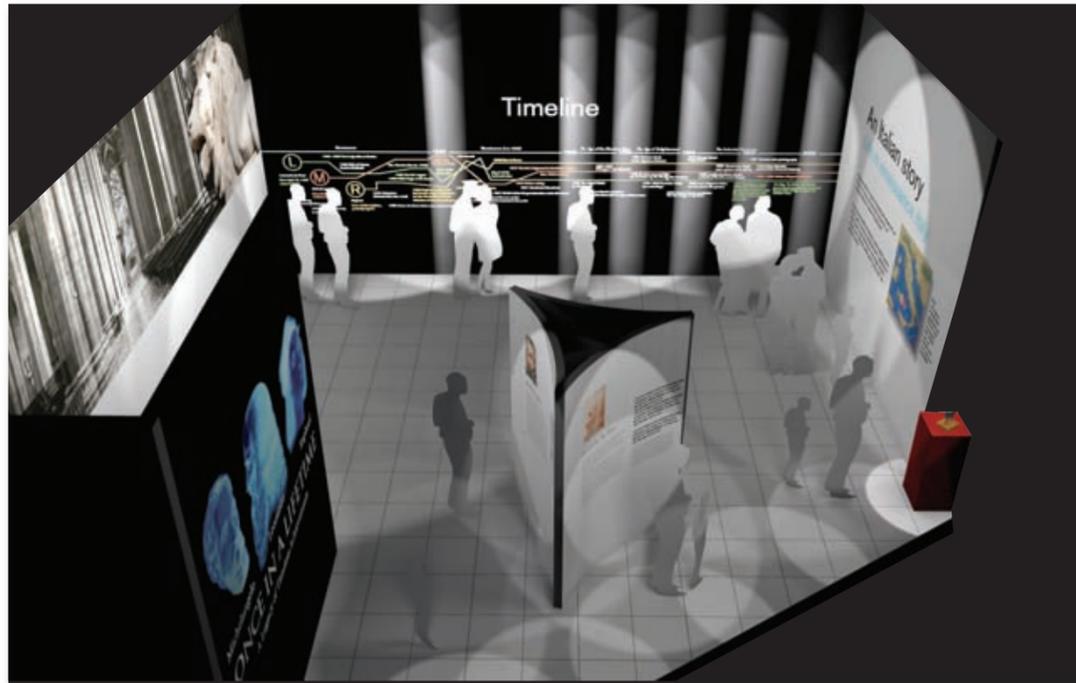
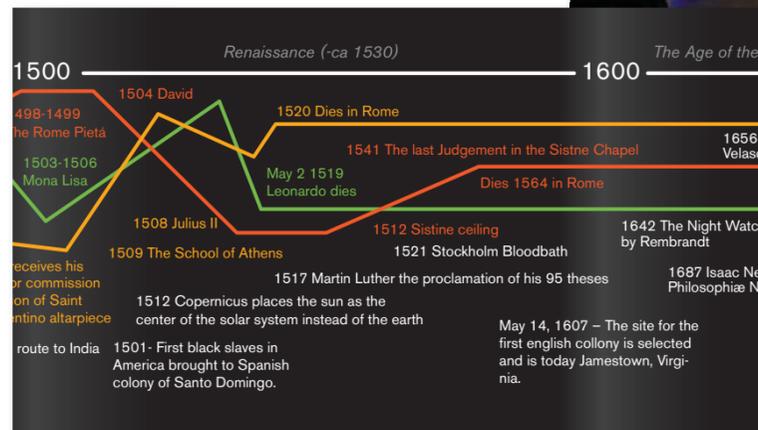
EIN PÄDAGOGISCHES HILFSMITTEL

Der Zweck dieses Raumes besteht darin, Informationen zu vermitteln bzw. aufzufrischen. Hier wird die Renaissance in Zusammenhang mit anderen Ereignissen der Weltgeschichte gebracht. Er dient als pädagogisches Hilfsmittel für Lehrer und Eltern, anhand dessen sie Kindern und Schülern die Einordnung dieser Epoche in die Weltgeschichte ermöglichen können – auch im Vergleich zu ihrer eigenen Zeit. Ältere Teenager und Erwachsene können das einst in der Schule Gelernte auffrischen und möglicherweise noch einiges dazu lernen.

Dieser Raum ist ein guter Ausgangspunkt für die Ausstellung, aber auch ein guter Referenzpunkt für zwischen-durch, um Informationen erneut aufzufrischen. Er bietet Unterhaltung und Lehrreiches zugleich.

Der Raum enthält

- Eine Schautafel mit einer Zeitleiste der historischen Ereignissen im Zusammenhang.
- Eine Schautafel mit der "Geschichte Italiens" über das Leben in Italien im 16. Jh.
- Ein dreiseitiges Display mit Informationen über Michelangelo, Leonardo und Raffael.
- Hörpunkte für den Audioguide



Die Zeitleiste ist ein einfaches, aber effektives Mittel, um historische Ereignisse miteinander in Zusammenhang zu bringen.



... Faszination, Inspiration; eine spannende Ausstellung für jedermann.

Kreativ Sein

WERKSTATT /DIE UMWELTDISKUSSION

BENUTZEN SIE IHRE HÄNDE

Dies ist ein Ort zum Erforschen, Zeichnen und kreativ Sein. Hier kann man auch erfahren, wie unsere Umwelt alte, wertvolle Statuen und andere Kunstwerke angreifen kann. Zwei Kunstgegenstände aus Stein in einem Glaskasten verdeutlichen den Unterschied zwischen einem Stein, der von der Umwelt verwittert und angegriffen wurde, und einem, der weder saurem Regen noch den Elementen ausgesetzt war. So lässt sich anschaulich zeigen, wie jahrelange Umweltverschmutzung ein Kunstwerk letztendlich vollständig auflösen kann. Die Umwelt ist ein heute sehr aktuelles Thema. Unsere Veranschaulichung macht dem Besucher klar, dass wir unsere Umwelt schonen müssen – ansonsten kann alles, was wir heute herstellen, in 500 Jahren verloren sein.

FUNKTIONSMODELLE ZUM AUSPROBIEREN

In diesem Bereich lassen sich auch 15 Funktionsmodelle ausprobieren, die auf Leonardos Ideen basieren. Diese Modelle bieten eine unterhaltsame Möglichkeit, mehr über die einfachen Prinzipien der Physik und der Mechanik zu erfahren, wie sie vor 500 Jahren festgehalten wurden. Viele von Leonardos Ideen waren ihrer Zeit weit voraus, wiesen jedoch auf Dinge hin, die heute zu unserem Alltag gehören. Die von Leonardo vor 500 Jahren verfeinerten Prinzipien sind auch heute noch gültig. Er befasste sich u. a. mit den mechanischen Prinzipien der Kraftübertragung, Leistungssteigerung und -reduzierung sowie mit Rotationskräften, die auch noch heute in der modernen Physik eine große Rolle spielen.

DAS INTEGRIERTE KLASSENZIMMER

Dieser Bereich lässt sich als Klassenzimmer für Schulklassen, als Ort für Fragen und Antworten bei Führungen, als Diskussionsraum und als kreativer Ort für Familien und andere Gruppen einsetzen.

Der Raum dient dem Erforschen, aber auch dem Sammeln von Gedanken – als Gruppe oder als Einzelperson. Hier haben wir einen Bereich geschaffen, in dem nicht nur Stifte und Papier, sondern auch verschiedenes Baumaterial zur Verfügung stehen, die durch inspirierende Wandverzierungen zur Verwendung einladen. Dieser Raum ist eine Insel der Ideen.

Für kleine Kinder und jüngere Jugendliche ist dies ein anregender, kreativer Ort, und die Erwachsenen haben hier die Gelegenheit, die Beine auszuruhen und alle Eindrücke der Ausstellung auf sich einwirken zu lassen. Hier kann man sich jedoch auch anhand der Funktionsmodelle spielerisch an der Genialität von Leonardos Prinzipien erfreuen.

Der Raum enthält

- Ein Glaskasten mit verwitterten und nicht verwitterten Steinkunstwerken
- Vier Touchscreens
- Modelle zum Ausprobieren
- Hörpunkte für den Audioguide



Learning by Doing oder einfach nur Spaß haben. Die Werkstatt ist ein Ort, an dem beim Spielen mit Materialien Eindrücke verarbeitet werden können. Schulklassen können hier ihre Studien vertiefen oder Unternehmen ihre Kickoff-Veranstaltungen abhalten.



Graben tiefer

FORENSISCHE UNTERSUCHUNG

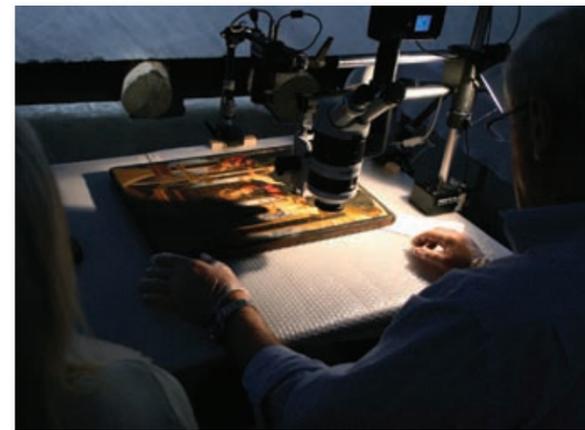
EINE GESCHICHTE IM DETAIL

Die „Mona Lisa“ ist eines von vielen berühmten Gemälden, die wiederholt detaillierten Untersuchungen unterzogen wurden. Einige der Ergebnisse werden hier präsentiert. Der Besucher gewinnt einen sehr umfangreichen Einblick in die Technologie hinter der Untersuchung von Gemälden. Pinselstriche, übermalte Bereiche und Fingerabdrücke können allesamt dazu verwendet werden, Alter und Herkunft eines Gemäldes zu bestimmen. Mithilfe eines Computers kann der Besucher verschiedene Bildabschnitte sowie Kohle- und Farbschichten der „Mona Lisa“ heranzoomen, um sich das Gemälde näher „von innen“ anzusehen.

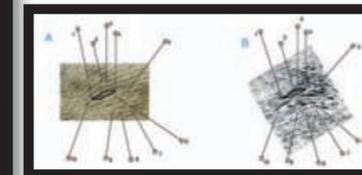
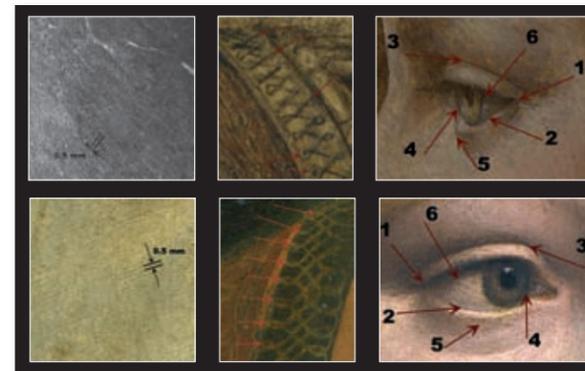
Es gibt viele moderne Hilfsmittel, die sich zur Bestimmung der Herkunft von Gemälden einsetzen lassen. Eine Methode ist die Verwendung einer Multispektralkamera. Diese Kamera kann wesentlich mehr Pixel anzeigen als eine normale Kamera und verwendet außerdem andere Wellenlängen, um unter die oberen Schichten und Farbpigmente eines Gemäldes zu gelangen. Diese Art der Ausrüstung ermöglicht es Wissenschaftlern, die verschiedenen Schichten und Farben zu untersuchen, was wir dem Besucher hier anschaulich vermitteln.

MODERNE TECHNIK TRIFFT AUF HISTORISCHE KUNST

Der Zweck dieses Raumes besteht darin anschaulich darzustellen, wie moderne Technik auf 500 Jahre alte Gemälde trifft. Der Besucher kann hier die einzelnen Schritte kennenlernen, die ein Wissenschaftler bei der Echtheitsbestimmung eines Gemäldes unternimmt, und sehen, wie sich die Maltechnik in den letzten 5 Jahrhunderten entwickelt hat. Des Weiteren werden anhand der heutigen Technik die verborgenen Elemente eines Gemäldes für eine mögliche Analyse aufgedeckt. Pinselstrichmuster, verborgene Überreste von Skizzen und Fingerabdrücke lassen sich studieren, ohne dass dafür die empfindliche Oberfläche des Gemäldes auch nur berührt zu werden braucht.



Pinselstrichmuster, Grundierungen und Fingerabdrücke sind allesamt Anhaltspunkte bei der Herkunftsbestimmung eines Gemäldes



13

Der Raum enthält

- Zwei Computer mit Fotoaufnahmen unterschiedlicher Wellenlänge
- Eine Schautafel die erläutert, wie Gemälde untersucht werden
- Hörpunkte für den Audioguide



... Faszination, Inspiration; eine spannende Ausstellung für jedermann.

Nacherleben

DAS ABENDMAHL

DAS BERÜHMTE GEMÄLDE

Eines der bekanntesten Gemälde der Welt ist „Das Abendmahl“. Viele Maler haben sich mit dem Thema befasst. Die außergewöhnliche Seccomalerei Leonardos, die in Santa Maria delle Grazie in Mailand zu bewundern ist, präsentieren wir hier im Maßstab 1:1 als hochwertigen Kunstdruck.

Dieser Raum dient dazu, dem Besucher Informationen über das Gemälde und Leonardos verschiedene Perspektiven zu vermitteln. Auch kann man hier erfahren, welche Jünger abgebildet sind, warum sie bestimmte Körperhaltungen einnehmen und warum sie ein bestimmtes Aussehen haben. Der Raum dient auch dazu, die volle Größe des Gemäldes und das dafür erforderliche malerische Können Leonardos auf den Besucher einwirken zu lassen.

SEHEN WIR, WAS WIR SEHEN SOLLTEN?

Ein Element in diesem Bereich ist der Eyetracker zur Registrierung der Augenbewegung. Hierdurch lässt sich erkennen, auf welche Bereiche des Gemäldes sich der Betrachter konzentriert, und ob diese Konzentration mit dem Großteil der anderer Besucher übereinstimmt. Auch ist es interessant zu sehen, ob wir uns heute auf die Dinge konzentrieren, die von Leonardo ursprünglich beim Malen des Gemäldes im Jahr 1498 beabsichtigt waren. Für den Eyetracker ist keine Spezialbrille erforderlich. Er wird einfach durch die Augenbewegung des Besuchers aktiviert, wenn dieser in einen Scanner schaut.

Der Besucher kann über Touchscreens mehr über die Jünger und über die im Gemälde verwendeten Perspektiven erfahren. Für die jüngeren Besucher sind wahrscheinlich der Eyetracker und die Touchscreens am unterhaltsamsten, während die Erwachsenen und ältere Jugendliche auch das Abendmahl als Kunstwerk und das malerische Können dahinter bewundern können.

14

Der Raum enthält

- Eine Reproduktion des Abendmahls im Maßstab 1:1
- Ein Eyetracker
- Zwei Touchscreens zur Erläuterung der abgebildeten Personen
- Eine Schautafel zur Erklärung der Perspektiven, derer sich ein Künstler bedienen kann
- Ein Perspektograf, anhand dessen der Besucher ein Objekt aus verschiedenen Winkeln zeichnen kann
- Hörpunkte für den Audioguide



Der Kunstdruck in Originalgröße. An der gegenüberliegenden Wand kann der Eyetracker dazu verwendet werden zu vermitteln, wie Personen ein Bild betrachten. Perspektive, Farbe und Komposition ergeben zusammen eines der berühmtesten Gemälde der Geschichte



Eine Funktion des Eyetrackers dient dazu, dem Besucher zu zeigen, wie lange sein Blick im Vergleich zu dem anderer Besucher auf bestimmten Teilen der Komposition verharrt. Somit lässt sich veranschaulichen, wie ein Künstler ein Gemälde dafür verwenden kann, eine Geschichte zu erzählen.



Bauen für die Ewigkeit

ARCHITEKTUR

NACHHALTIGE ARCHITEKTUR

In diesem Raum werden die großartigen und beeindruckenden Gebäude gezeigt, die während der Renaissance erbaut wurden und noch immer erhalten sind. Der Fokus dieses Raumes liegt auf dem vatikanischen Petersdom, da er für die moderne Welt von großer Bedeutung ist und da Raffael und Michelangelo zu seinen bekannten Architekten gehören. Viele neuere Gebäude sind architektonisch an den Petersdom oder an andere Renaissancebauten angelehnt.

Hier wird ein großes Modell der Kuppel des Doms zur Schau gestellt, um die Pracht dieses Gebäudes zu verdeutlichen. Schaukästen enthalten Kopien von Skizzen, die mit dem Domgebäude und mit anderen faszinierenden Gebäuden jener Zeit verbunden sind.

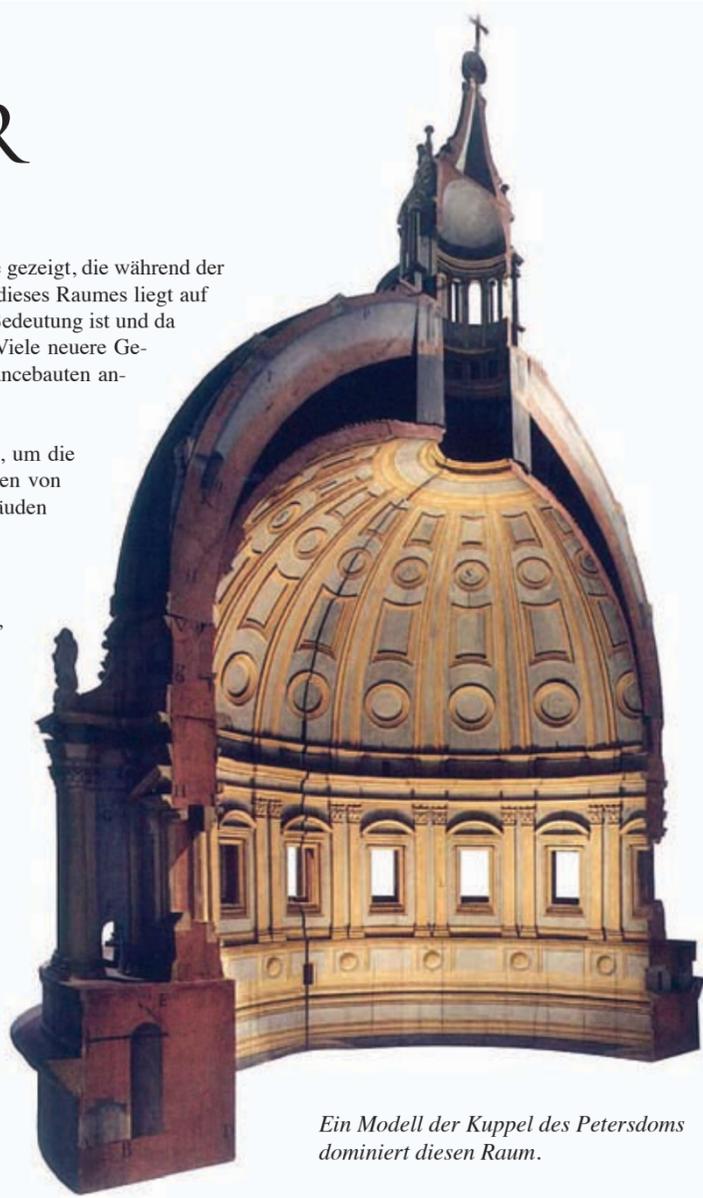
BEEINDRUCKEN DURCH GRÖSSE

Anhand eines Größenvergleichs wird dem Besucher veranschaulicht, welchen enormen Umfang der Petersdom eigentlich hat. Er erfährt auch, wie lange die Fertigstellung dauerte und wie viele Kunsthandwerker und Architekten daran beteiligt waren, ihm sein immer noch majestätisches Aussehen zu verleihen.

Dieser Raum dient dazu, den Besuchern zu zeigen, wie viel Arbeitsaufwand in der Vollendung des Doms steckt und wie schwierig es gewesen sein muss, diese wunderschönen Gebäude mit den Hilfsmitteln von damals zu errichten.

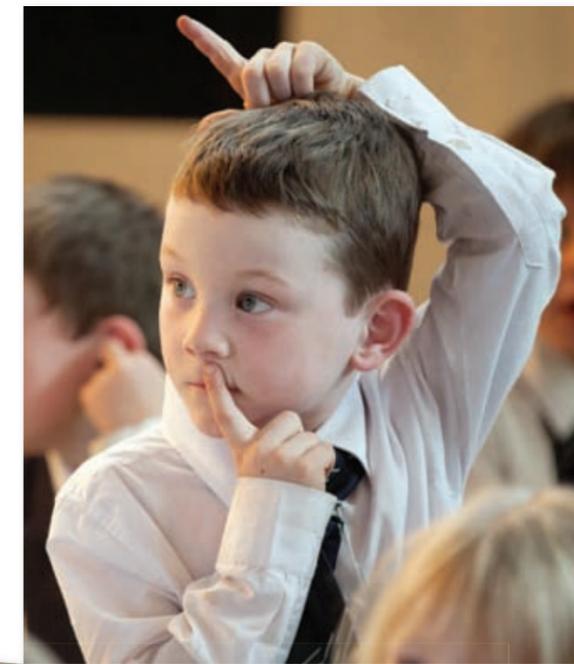
Erwachsene werden die Kunst und der komplexe Aufbau der Gebäude aus der Renaissancezeit begeistern. In dem Raum wird auch verdeutlicht, was für eine wichtige Rolle die Religion in jener Zeit spielte und wie sie zum Errichten von Bauwerken dieser Art inspirieren und motivieren konnte.

Für Kinder und Jugendliche ist wahrscheinlich der Größenvergleich am interessantesten. Auch werden sie von der Komplexität des Modells begeistert sein. Hier können sie auch lernen, wie viel schwieriger als heute es vor 500 Jahren war, Gebäude zu errichten, und wie man dies bewerkstelligte.



Ein Modell der Kuppel des Petersdoms dominiert diesen Raum.

Viele Facetten der Architektur lassen sich in diesem Raum studieren. Touchscreens, der Audioguide, Skizzen und Modelle gewähren dem Besucher einen tiefen Einblick in diesen eindrucksvollen Teil unseres Kulturerbes.



15

Der Raum enthält

- Ein Modell der Kuppel des Petersdoms
- Kopien von zwei Skizzenbüchern in Glaskästen
- Zwei Touchscreens mit Erläuterungen zu Bautechniken und Größenvergleichen
- Eine Schautafel mit Größenvergleichen und Angaben zur Kuppel
- Hörpunkte für den Audioguide



... Faszination, Inspiration; eine spannende Ausstellung für jedermann.

Schaffung

SIXTINISCHE KAPELLE

KUNST AUF HÖCHSTER EBENE

Das Ziel dieses Raumes besteht darin, dem Besucher Wertschätzung und Faszination für die Komplexität des großen Kunstschatzes der Sixtinischen Kapelle zu vermitteln.

Der Besucher kann unter einer proportionierten Reproduktion eines Abschnitts der Sixtinischen Kapelle stehen und somit Details der Decken- und Wandmalereien aus der Nähe betrachten. Aufgrund von Größenangaben werden die beeindruckenden Ausmaße des Kunstwerks noch deutlicher vor Augen geführt.

Kinder und Jugendliche können hier bestaunen, wie hoch die Kapelle tatsächlich ist und wie schwierig es gewesen sein muss, die Decke zu bemalen. Ältere Besucher können daneben auch die religiöse Bedeutung des Kunstwerks mit biblischen Motiven nachempfinden. Anhand eines Touchscreens wird vermittelt, welche Geschichte aus der Bibel jeweils abgebildet ist. Und ein Film zeigt Michelangelos harte Arbeit in einer Umgebung, die sich stark von unserer heutigen unterscheidet.



Auf dem Touchscreen lässt sich zu jedem Abschnitt des Gemäldes die dazugehörige Geschichte aus der Bibel nachlesen.



Anhand eines Films der BBC erfährt der Besucher, welche Mühen es gekostet haben muss, die künstlerisch aufwendigen Malereien in der Kapelle anzufertigen.



Der Raum enthält

- Eine beleuchtete Reproduktion der Decken- und Wandmalereien aus der Sixtinischen Kapelle im Maßstab 1:9
- Zwei Touchscreens
- Hörpunkte für den Audioguide



Raum der

VITRUVIANISCHER MENSCH

Der vitruvianische Mensch ist ein Kunstwerk, das wohl die meisten Menschen kennen, aber möglicherweise nicht gleich mit dem Maler Leonardo da Vinci in Verbindung bringen. In diesem Raum steht der Besucher einem großflächigen Kunstdruck des vitruvianischen Menschen gegenüber. Daneben befinden sich die Skizzen zweier großer Gesichter, ebenfalls angefertigt von Leonardo da Vinci.

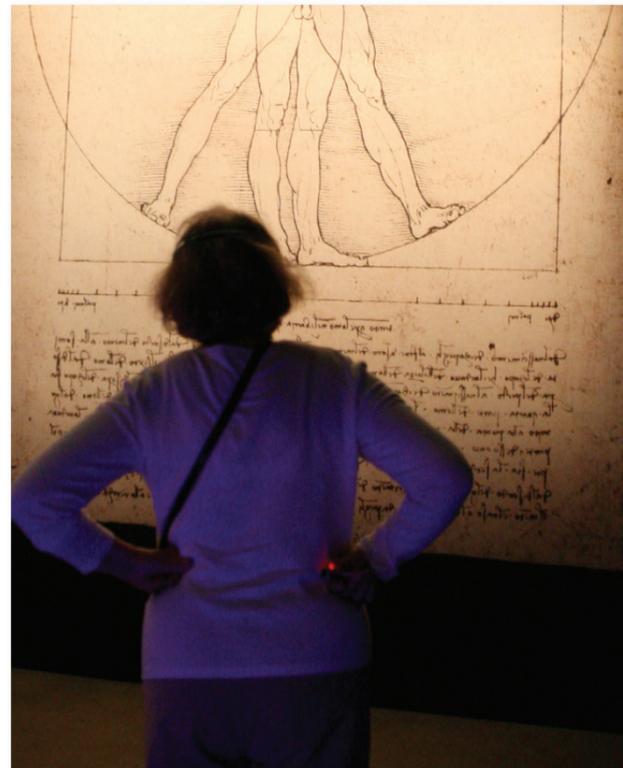
Dieser Raum dient dazu zu veranschaulichen, dass Leonardo als Kind seiner Zeit danach strebte, die verschiedenen Proportionen des menschlichen Körpers zu finden, um sie in seinen Gemälden umzusetzen. Heute wissen wir, dass die von ihm festgehaltenen Proportionen und Übereinstimmungen nicht ganz korrekt sind, sie wurden und werden jedoch immer wieder für unterhaltsame Vergleiche herangezogen.

Für Kinder ist es ein Spaß zu überprüfen, ob die Länge von Fuß und Unterarm einer Person wirklich identisch ist und ob bei ausgestreckten Armen der Abstand zwischen den Fingerspitzen wirklich der Körperlänge entspricht. Erwachsene wird es überraschen, dass Leonardo nicht derjenige war, der diese Proportionen erstmals festhielt, sondern dass dies Marcus Vitruvius war, ein römischer Architekt aus dem 1. Jh. n. Chr. Es besteht hier die Möglichkeit, die Proportionen am eigenen Körper zu überprüfen, was für Kinder höchst unterhaltsam ist. Daneben stellt das Kunstwerk an sich eine Augenweide für jeden dar.

Touchscreens führen detailliert alle von Leonardo beschriebenen Maße an. Ein Film zeigt die Enthüllung einer Person, die als vitruvianischer Mensch posiert, und macht eindrucksvoll deutlich, wie Leonardo über diese Proportionen dachte.



Touchscreens, ein BBC-Film mit Leonardos Enthüllung des vitruvianischen Menschen und die großflächigen Wandtafeln ermöglichen ein unterhaltsames und interessantes Lernerlebnis.



Hier lässt sich erkennen, wie Kunst und Wissenschaft miteinander Hand in Hand gehen können.



Auch wenn viele der aufgestellten Thesen über allgemeine Proportionen des menschlichen Körpers mittlerweile widerlegt wurden, ist das Konzept sehr reizvoll und eine Überlegung wert.

Der Raum enthält

- Ein großes Schaubild des vitruvianischen Menschen
- Zwei Touchscreens
- Hörpunkte für den Audioguide



... Faszination, Inspiration; eine spannende Ausstellung für jedermann.

Bereich der ANATOMIE

LEONARDOS FASZINATION VOM MENSCHLICHEN KÖRPER

Dieser Raum beweist Leonardos Talent nicht nur als Künstler, sondern auch als Pathologe. Zwei Reihen von Faksimile seiner Studien des menschlichen Körpers bedecken die Wände. Der Raum dient dazu, ein weiteres Talent Leonardos aufzuzeigen, aber auch zu verdeutlichen, dass er in diesem Bereich seiner Zeit voraus war. Seine Skizzen zeigen Details, von denen andere Künstler und Pathologen jener Zeit nur träumen konnten. Er war ein Pionier auf diesem Gebiet und machte viele Entdeckungen, die später bestätigt wurden, für die er jedoch keine oder kaum Anerkennung erhielt.

FASZINIERT VOM INNENLEBEN

Besucher jeden Alters werden von Leonardos sehr anschaulichen Zeichnungen fasziniert und verblüfft sein. Erwachsene werden besonders begeistert sein vom künstlerischen Wert der Skizzen. Dem Besucher wird hier klar, dass Leonardo der Urheber einer Form anatomischer Abbildungen war, die wir heute als selbstverständlich erachten.

Touchscreens und ein Film erläutern die Geschichte von Leonardos Entdeckungen und von den grauenhaften, halb illegalen Umständen, unter denen diese Studien entstanden.



Auch unter grauerregenden Bedingungen brachte Leonardo es fertig, ein Format für anatomische Studien und Abbildungen zu erstellen, das seit über 500 Jahren die Norm ist.

Der Raum enthält

- 40 Faksimile der menschlichen Anatomie
- Einen Touchscreen mit erläuternden Informationen
- Einen Fernseher mit einem Film über die Tätigkeit des Künstlers
- Hörpunkte für den Audioguide



Ein leben in der Kunst

RAFFAEL

RAFFAEL - EIN VIELSEITIGES TALENT

Dem Besucher wird in diesem Raum das große Talent Raffaels vermittelt und verdeutlicht, wie hart er für seine Errungenschaften arbeiten musste. Eine Zeitleiste über sein Leben und seine Werke hilft dabei zu verstehen, mit wie vielen Talenten dieser Mann bedacht war. Touchscreens ermöglichen dem Besucher ein einfaches Blättern durch seine Werke.

DER UNTERSCHIED ZWISCHEN FRESKO- UND SECCOMALEREI

In diesem Bereich wird auch der Unterschied zwischen Fresko- und Seccomalereien erklärt. Eine Schautafel an einer Wand zeigt eine Malerei „al fresco“ in verschiedenen Stadien der Entstehung. Vor der Freskomalerei befinden sich eine Staffelei und Werkzeuge, um ein Umfeld zu erzeugen, in dem Fresken entstehen. Der Besucher erfährt, was zur Fertigstellung eines Kunstwerks dieses Umfangs und dieser Komplexität zur Renaissancezeit erforderlich war. Beim Abendmahl handelt es sich um eine Seccomalerei, wohingegen die meisten vergleichbaren, großflächigen Wandgemälde Fresken sind.

DIE SCHULE VON ATHEN

Raffaels Meisterwerk, die „Schule von Athen“, wird in diesem Bereich als 1:1-Reproduktion des berühmten Gemäldes präsentiert. Ziel ist es, dem Besucher zu vermitteln, warum er die einzelnen Personen abgebildet hat, wer diese Personen sind und wie dies ein Beweis dafür ist, dass die Renaissancekünstler nach Inspiration in der Antike suchten. Anhand einer Lightshow und der Beschreibung des Audioguides wird erklärt, welche Personen auf dem Gemälde zu sehen sind. Touchscreens zeigen u. a. eine Auswahl von Raffaels enormer Produktion.



Eine moderne Lightshow untermalt den Anblick der "Schule von Athen". Durch zusätzliche Verwendung des Audioguides werden die Geheimnisse des Gemäldes und der abgebildeten Personen entschlüsselt. Touchscreens erläutern mehr zu den einzelnen Personen auf dem Bild.



Atemberaubendes Kunstwerk eines wahren Meisters.



Der Raum enthält

- Fünf Touchscreens mit Raffaels Werk
- Schautafel mit einer Freskomalerei in verschiedenen Entstehungsstadien
- Reproduktion der "Schule von Athen" mitsamt moderner Lightshow
- Hörpunkte für den Audioguide



... Faszination, Inspiration; eine spannende Ausstellung für jedermann.



Skulptur

DIE RÖMISCHE PIETÀ

SANFTE FORMEN AUS HARTEM MARMOR

Die Reproduktion von Michelangelos römischer Pietà steht im Zentrum dieses Raumes. Neben der Skulptur steht ein Block aus echtem Carrara-Marmor, den die Besucher anfassen können. So lässt sich besser veranschaulichen, welche Fähigkeiten dazu erforderlich waren, einem so harten Stoff so eine fließende, weiche Optik zu verleihen. Mit seiner weißen Wandbespannung und der Beleuchtung bietet dieser Raum ein taktiles und ein optisches Erlebnis zugleich.

EIN KOMPLEXES WERK

Dieser Raum dient dazu, die Komplexität des Werks von Michelangelo als Bildhauer zu verdeutlichen und zu erklären, wie er dazu in der Lage war, aus etwas sehr Hartem wie Marmor etwas mit einer so weichen Optik zu erschaffen. Filme an den Wänden zeigen die Arbeit bei einem Steinbruch in Carrara und wie schwer es war, diese großen, schweren Blöcke zu transportieren. Die Filme wurden zu Beginn des 20. Jh. aufgenommen, sodass man sich vorstellen kann, wie viel schwerer die Arbeit im 16. Jh. gewesen sein muss.

Drei Schautafeln vermitteln nähere Informationen über die Pietà sowie über die Bildhauerkunst während der Renaissance. Die Schautafeln sind um die Skulptur herum angebracht, sodass der Besucher besser verstehen kann, wie komplex die Arbeit an einem Kunstwerk aus Marmor oder anderem Stein ist.

Kinder haben Freude daran, den Marmorblock anzufassen, und können sich möglicherweise für die Skulptur selbst begeistern, wenn sie erfahren, dass diese aus einem einzigen Marmorblock gehauen wurde. Für jeden sind die künstlerische Qualität und die Komplexität der Skulptur interessant sowie die Tatsache, dass aus etwas so Hartem wie Marmor und Stein so sanfte Formen entstehen können.



Der Raum enthält

- Eine Reproduktion der römischen Pietà oder der Statue des David
- Ein Block aus Carrara-Marmor auf Holzblöcken
- Ein Film über die Arbeit in Carrara

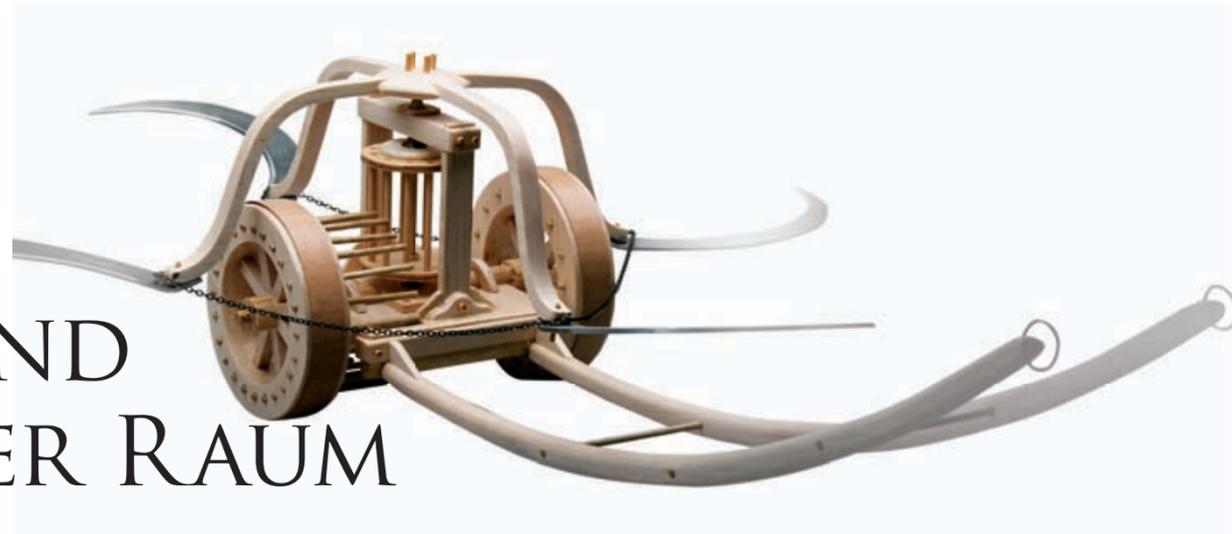


Wenn die Gegebenheiten es zulassen, besteht die Möglichkeit, anstelle der Pietà eine 5,2 Meter hohe Reproduktion von Michelangelos Statue des David auszustellen.



Den zentralen Bereich

MODELLE UND ALLGEMEINER RAUM



MODELLE ALS KUNSTWERKE

Der Schwerpunkt dieses Bereiches liegt auf den Modellen, die anhand von Leonardos Skizzen angefertigt wurden. Seine Erfindungen und Ideen dazu, wie das Leben der Menschen verbessert – oder zerstört – werden könnte, hielt er in seinen Skizzen fest.

Dieser Raum enthält Glaskästen mit Holzmodellen, die sich auf verschiedene Weise anordnen lassen – nach thematischen oder sonstigen Gesichtspunkten. So lassen sich jeweils die Brücken, die Kriegsmaschinen, die mechanischen Produktionsmaschinen oder die Modelle der mechanischen Prinzipien zusammen ausstellen.

Die verschieden großen Glaskästen besitzen unten einen verdunkelten Spiegel, um die Schönheit der Modelle noch besser hervorzuheben. Die jeweils dazugehörigen Skizzen von Leonardo lassen sich auf Stativen oder Bildschirmen präsentieren. Die Modelle an sich können bereits als Kunstwerke betrachtet werden, sie können jedoch auch dabei helfen, einige der von Leonardo abgebildeten Prinzipien zu erklären. Dies dürfte für Besucher jeden Alters interessant sein. Kinder werden von den Modellen begeistert sein, wohingegen sich Jugendliche und Erwachsene auch für die dargestellten Prinzipien und den künstlerischen Wert an sich interessieren werden. Zusätzlich hängen an der Decke zwei Flügel und ein Fallschirm, die auf Leonardos Ideen basieren. Der Raum bzw. Bereich, ist erfüllt von faszinierenden Erfindungen, die in Form von Modellen verschiedener Größe umgesetzt wurden.

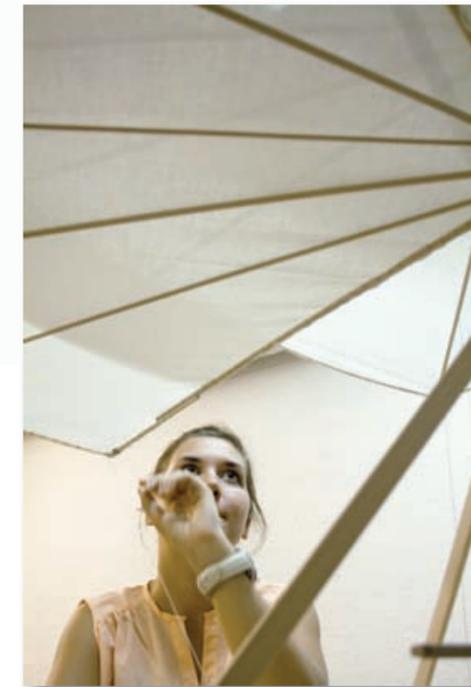
AUSGESTELLTE KUNSTSTÜCKE

In einem Abschnitt des Raumes werden Originalkunstwerke zur Schau gestellt. Eine berühmte Skulptur ist Lanfranchi Arrotino – die Abbildung eines barbarischen Sklaven, der sein Messer zum Opfern des Sa-tyrs Marsyas wetzt. Zugeschrieben wird das Werk dem Umkreis von Michelangelo. Daneben werden bekannte Ölgemälde von Raffael ebenso ausgestellt wie Skizzen und Gemälde von Michelangelo und Leonardo.

Ein achtseitiger verspiegelter Raum zeigt, dass durch die exakte Ausrichtung von Spiegeln ein endloser Spiegel-effekt entstehen kann. Er basiert auf Prinzipien, die von Leonardo angedeutet wurden, und besitzt das Potenzial, jeden Besucher zu begeistern.



In diesem Bereich unterstreichen Modelle, Abbildungen und Kunstgegenstände gemeinsam das große Genie der drei Meister und ihrer Zeit.



Neben vielen anderen Modellen lässt sich hier auch Leonardos Luftschraube im Detail bewundern.



Der Raum enthält

- 25 Modelle
- Ein Flügel
- Ein acht Quadratmeter Spiegel Zimmer

Eine vollständige Beschreibung der Modelle finden Sie im Anhang appedix.



... Faszination, Inspiration; eine spannende Ausstellung für jedermann.

EINGANG

22



Angepasst oder einer Ausstellungsfläche von 600 bis 1100 m².
In diesem Grundriss ist jeder Platz ca. 1 x 1m



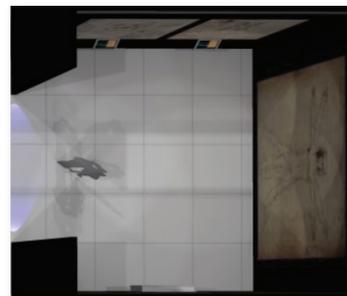
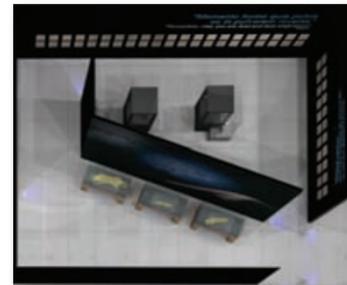
FLEXIBLE LÖSUNG

Die Platzierung der verschiedenen Themen, die in den Katalog gezeigt werden, sind nur Vorschläge, und sind nur da um zu zeigen, wie die Ausstellung gestaltet werden kann.

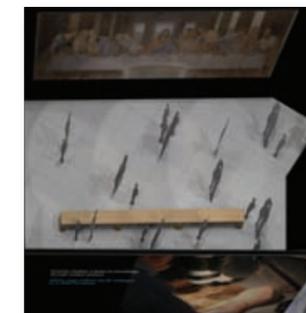
Die Möglichkeiten die Ausstellung zu gestalten, sind fast unendlich, und der Aussteller kann selber die verschiedenen Räume nach seinem Möglichkeiten und Wissen, gestalten.

Kurzinfo

- Konzept für einen Raum oder mehrere Räume
- Erforderliche Fläche: 600-1100 Quadratmeter
- Flexibles Design ohne notwendige Platzierung nach bestimmten Reihenfolgen oder Themen
- Einfacher Auf- und Abbau
- Allgemeine Höhe der Ausstellungswände: 3 Meter



*Entworfen,
um in einer
oder mehreren
Räumen zu
passen*



KONTAKT

Wünschen Sie nähere Informationen zur Ausstellung oder haben Sie Fragen? Dann setzen Sie sich gern mit uns in Verbindung.

Excellent Exhibitions AB | Södergatan 3 | 211 34 Malmö | Schweden

Tel: +46 40 631 43 70
Email: info@excellentexhibitions.com



... Faszination, Inspiration; eine spannende Ausstellung für jedermann.





1452



Leonardo da Vinci

1519

Leonardo da Vinci (1452–1519) erblickte als erster der drei Meister das Licht der Welt. In jungen Jahren ging er in Florenz bei einem Bildhauer und Maler in die Lehre, den er in der Kunstmalerei schon alsbald übertroffen haben soll.

Wenn jemand die Bezeichnung „Universalgenie“ verdient hätte, dann ist es wohl Leonardo. Er war nicht nur einer der besten Kunstmaler, die die Welt je gesehen hat. Er war auch Erfinder, Architekt, Ingenieur und Wissenschaftler, und in den meisten Fällen war er mit seinen Ideen seiner Zeit weit voraus. Als sei dies noch nicht genug, soll er außerdem körperlich sehr stark und von attraktiver Gestalt gewesen sein sowie eine gute Singstimme gehabt haben.

Obwohl nur wenige authentische Gemälde von Leonardo erhalten geblieben sind, gilt er als der Schöpfer einiger der brillantesten Kunstwerke der Welt. Die bekanntesten davon sind die „Mona Lisa“ und das Wandgemälde „Das Abendmahl“.

1475



Michelangelo

1564

Michelangelo Buonarroti (1475–1564) war ein wahrer Meister mit dem Pinsel, zunächst machte er sich jedoch einen Namen als Bildhauer. Michelangelos bildhauerisches Meisterstück, die römische Pietà, steht im Petersdom im Vatikan, und seine 5,2 Meter hohe Statue von David, die aus einem einzigen Marmorblock gehauen wurde, ist in Florenz zu finden.

Im Jahre 1508 stellte sich Michelangelo seiner größten Herausforderung als Maler, als er nämlich von Papst Julius II den Auftrag erhielt, die gesamte Decke der Sixtinischen Kapelle mit Fresken zu verzieren. Michelangelo brauchte vier Jahre, um das Werk zu vollenden. Seit nunmehr nahezu 500 Jahren gelten die Deckenmalereien als einige der beeindruckendsten und herausragendsten Werke in der Kunstgeschichte.

1483



1520

Raffael

Raffaello Sanzio (1483–1520) war als Künstler ebenso herausragend wie Leonardo und Michelangelo, lebte jedoch ein wesentlich ruhigeres und bescheideneres Leben. Als jüngster der drei Meister war er zu Beginn des 16. Jahrhunderts in Florenz tätig und wurde in seinem Schaffen sehr stark von seinen beiden älteren Landsleuten geprägt. Unter anderem war Raffael sehr von Michelangelos Deckenmalereien in der Sixtinischen Kapelle beeindruckt.

Raffael malte ebenfalls Fresken im Vatikan. Sein Wandgemälde „Die Schule von Athen“ zeigt große Philosophen wie Platon, Aristoteles und Pythagoras. Einer der abgebildeten Männer soll wiederum Michelangelo sein.

Raffael starb mit gerade mal 37 Jahren, aber trotz seines kurzen Lebens konnte er die Kunstwelt nachhaltig beeinflussen. Der italienische Maler und Kunsthistoriker Vasari schrieb einmal Folgendes über ihn: „Tatsächlich kann man andere Gemälde Gemälde, die Werke Raffaels aber Leben nennen, denn das Fleisch bebt, man sieht das Atmen, die Pulse schlagen in seinen Gestalten, und man erkennt in ihnen lebendiges Leben.“